

Herren Bezirksklasse Gr. 8

TTV Udenborn/Wabern/Unshausen III : FC RW 1902 Kirchberg
Samstag, 11.02.2023, 19:00 Uhr

Lewandowski beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des TTV Udenborn/Wabern/Unshausen III in der Herren Bezirksklasse Gr. 8 gegen den FC RW 1902 Kirchberg durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Wöllenstein / Kumm zeigten Stiehl / Knöpfel ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten Nißalla / Lewandowski gegen Rau / Lauterbach verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Das Doppel zwischen Schwarz / Werner und Grehling / Vater endete indessen mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Jörg Stiehl machte mit Arno Grehling bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Andrea Nißalla gelang es am Nachbartisch Gerd Wöllenstein zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als ebenbürtig erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Wenige Chancen hatte Werner Schwarz beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Walter Lauterbach und wurde seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, nicht gerecht. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Horst Lewandowski seinem Gegner Dirk Rau letztlich beim 10:12, 11:8, 7:11, 8:11 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Stephan Werner hatte seinen Gegner Thomas Vater beim klaren Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Friedhelm Knöpfel gewann gegen Carsten Kumm mit 3:2. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TTV Udenborn/Wabern/Unshausen III und des FC RW 1902 Kirchberg in die Box. Auf dem falschen Fuß erwischte Jörg Stiehl seinen Gegner Gerd Wöllenstein beim überzeugenden 3:0-Erfolg. Betrübt über ihre 2:3-Niederlage gegen Arno Grehling war danach indes Andrea Nißalla, obwohl sie alles gegeben hatte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Grehling mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Dirk Rau zunächst nicht gut aus, so gewann Werner Schwarz im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Horst Lewandowski und Walter Lauterbach, die Horst Lewandowski letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTV Udenborn/Wabern/Unshausen III am 18.02.2023 gegen den TTV Udenborn/Wabern/Unshausen II möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 24.02.2023 gegen die TTG Morschen-Heina einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTV Udenborn/Wabern/Unshausen III

Doppel: Stiehl / Knöpfel 1:0, Nißalla / Lewandowski 0:1, Schwarz / Werner 1:0

Einzel: J. Stiehl 2:0, A. Nißalla 1:1, W. Schwarz 1:1, H. Lewandowski 1:1, S. Werner 1:0, F. Knöpfel 1:0

FC RW 1902 Kirchberg

Doppel: Rau / Lauterbach 1:0, Wöllenstein / Kumm 0:1, Grehling / Vater 0:1

Einzel: G. Wöllenstein 0:2, A. Grehling 1:1, D. Rau 1:1, W. Lauterbach 1:1, C. Kumm 0:1, T. Vater 0:

1